

ASTRONOMISCHE GESELLSCHAFT

als Verein gegründet 1863

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>



Der Vorstand

Andreas Burkert, München (Präsident)
Matthias Steinmetz, Potsdam (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Norbert Junkes, Bonn
Wolfgang Fiedler, Meiningen

München und Potsdam, im Dezember 2013

Rundbrief 2/2013 an die Mitglieder und Freunde der Gesellschaft

Grußwort des Präsidenten

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Freunde,

vielleicht hatten Sie schon einmal die Gelegenheit, um in der Festschrift zu "Geschichten und Bilder aus 150 Jahren Astronomische Gesellschaft" zu blättern oder in dem Büchlein "Die Astronomische Gesellschaft und ihre Mitglieder 1863 – 2013" den ein oder anderen Namen zu suchen. Dies waren zwei Highlights unserer diesjährigen Herbsttagung in Tübingen, die ganz im Zeichen des 150 jährigen Geburtstags der AG stand. Im Namen der AG möchte ich allen Beteiligten für ihr Engagement danken, und hier vor allem Herrn Dr. Thomas Rauch, der viel Zeit investiert hat, um uns eine spannende Tagung und eine denkwürdige und unterhaltsame Festveranstaltung zu präsentieren, die wir sicherlich noch lange in bester Erinnerung behalten werden.

Die AG gehört zwar zu den ältesten astronomischen Gesellschaften. Innerlich bleibt sie jedoch jung. Das liegt einmal an ihren Aktivitäten, die sich auf aktuelle Themen der Astrophysik konzentrieren, wie zum Beispiel auf den Erhalt des dunklen Nachthimmels, die Aufgabe unserer neuen Kommission. Ein zweiter wohl noch wichtigerer Faktor sind unsere jungen Mitglieder. Sie sollen früh in die AG hineinwachsen, damit sie später einmal selbst die Verantwortung übernehmen können, die Astronomie in Deutschland zu gestalten. Hier möchten wir Sie bitten, verstärkt Werbung für die AG bei ihren jungen Kolleginnen und Kollegen zu machen. Ich denke, dass unsere Gesellschaft bereits vieles an Anreiz bieten kann. Dazu gehört die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, in Splintermeetings erste Resultate vorzustellen oder Probleme in Doktorandenworkshops zu diskutieren. Hinzu kommen Reisepatenschaften oder die Teilnahme an den internationalen Frühjahrstagungen, wie

zum Beispiel der gemeinsamen Tagung mit der Royal Astronomical Society oder mit der DPG in den letzten beiden Jahre. Vielleicht haben Sie noch eine Idee, wie man die AG für die nächste Generation attraktiver machen könnte. In diesem Fall würde ich mich über eine Nachricht von Ihnen freuen.

Nun steht aber erst einmal Weihnachten vor der Tür. Verbunden damit ist, wie jedes Jahr, die Diskussion über den Weihnachtsstern. Dieses Jahr hätten wir einen idealen Kandidaten gehabt: Komet ISON. Leider scheint er den Vorbeiflug an der Sonne nicht überlebt zu haben. Er hat sich sozusagen aus dem Staub gemacht. Schade! Aber sicherlich werden Sie bereits Ihren eigenen Weihnachtsstern aufgehängt haben.

Ich wünsche Ihnen ein friedliches und erholsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr.

Ihr Andreas Burkert

Einladung zur Herbsttagung AG2014 nach Bamberg

Auf Einladung der Dr. Karl Remeis-Sternwarte, Astronomisches Institut der Universität Erlangen-Nürnberg findet die Internationale Wissenschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema **The variable sky: from tiny variations to big explosions** vom 22. bis 26. September 2014 in Bamberg statt. Die Dr. Karl Remeis-Sternwarte wurde 1889 als private Institution gegründet und feiert im nächsten Jahr ihr 125jähriges Bestehen.

Alle Mitglieder und Freunde der AG werden hiermit ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen. Während der Tagungswoche findet die 87. Ordentliche Mitgliederversammlung der AG statt.

Informationen zur AG2014, inklusive der Anmeldeformalitäten und Modalitäten der Hotelreservierung, sind ab Ende Januar auf den Webseiten der Tagung zu finden: <http://www.sternwarte.uni-erlangen.de/AG2014>

und auf den Webseiten der Astronomischen Gesellschaft.

Die Tagungsgebühren betragen

(bei Anmeldung bis 30.6.2014):

150 € für Mitglieder von AG und DPG,

200 € für Nichtmitglieder,

100 € für Studenten und Rentner,

+ 50 € für Spät-Registrierungen.

Wer nur an einem Tag an der Tagung teilnehmen möchte, zahlt 50 % der jeweiligen Tagungsgebühr.

Die Plenarvorträge werden als eingeladene Reviews und Highlight-Vorträge gehalten.

Der Vorstand bittet die Institute um Vorschläge für Highlight-Vorträge an den Präsidenten bis zum **31. Januar 2014**.

Interessenten für die Durchführung und Organisation der Splintertreffen reichen ihre Vorschläge (mit den Namen der Organisatoren sowie einem Abstract zum vorgeschlagenen Thema) bitte ebenfalls bis zum **31. Januar 2014** ein. Die Dauer der Splintertreffen beträgt wahlweise einen oder zwei Nachmittage. Das SOC wird nach Ende der Vorschlagsfrist die Splintertreffen für die AG2014 auswählen.

Ludwig-Biermann-Förderpreis 2014

Die AG möchte den Ludwig-Biermann-Förderpreis im Jahr 2014 zum vierundzwanzigsten Mal vergeben. Die Auszeichnung wird an eine hervorragende Astronomin oder einen hervorragenden Astronomen verliehen, deren oder dessen Promotion nicht mehr als fünf Jahre zurück liegt. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 3 000 €. Der Preis soll während der Tagung in Bamberg im September 2014 verliehen werden.

Wir bitten die Mitglieder der AG, dem Präsidenten bis zum **31. März 2014** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form mit Begründung, wissenschaftlichem Lebenslauf und Schriftenverzeichnis vorzuschlagen.

Promotionspreis 2014

Die Astronomische Gesellschaft wird auf der Bamberger Tagung zum fünften Mal den Promotionspreis an eine junge Astronomin oder einen jungen Astronomen für die beste Dissertationsschrift des vergangenen Kalenderjahres verleihen. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 1000 €.

Wir bitten die Mitglieder der AG dem Präsidenten bis zum **31. März 2014** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen.

Bruno-H.-Bürgel-Preis 2014

Ebenfalls für die Vergabe während der Bamberger Tagung schreibt der Vorstand den Bruno-H.-Bürgel-Preis aus, der für hervorragende populäre Darstellungen neuerer Ergebnisse auf dem Gebiet der Astronomie in deutscher Sprache in verschiedenen Medien verliehen wird. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 2 000 €.

Wir bitten die Mitglieder der AG, auch für diesen Preis dem Präsidenten bis zum **31. März 2013** Kandidatin-

nen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen.

Einzelheiten zur Verleihung der Preise sind in den Statuten festgeschrieben und im Internet unter:

[http://](http://www.astronomische-gesellschaft.de/de/die-ag/auszeichnungen/preissatzungen)

www.astronomische-gesellschaft.de/de/die-ag/auszeichnungen/preissatzungen veröffentlicht.

Preisträger 2013

Während eines Festakts auf der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung in Tübingen wurde Herr Prof. Dr. Karl-Heinz Rädler aus Potsdam mit der **41. Karl-Schwarzschild-Medaille** für seine Pionierarbeiten auf dem Gebiet der kosmischen Magnetohydrodynamik ausgezeichnet.

Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** wurde an Dr. Frank Bigiel vom Zentrum für Astronomie der Universität Heidelberg (ZAH) vergeben. Die Astronomische Gesellschaft ehrt Dr. Frank Bigiel für seine Arbeiten zur Sternentstehung in Galaxien, in denen er sich vor allem mit dem Thema beschäftigt hat, wie die Sternentstehung von den Eigenschaften des interstellaren Gases abhängt.

Der **Promotionspreis** ist Herrn Dr. Matthias Frank (Heidelberg) für seine hervorragende Doktorarbeit mit dem Titel "Observational Dynamics of Low-Mass Stellar Systems" verliehen worden.

Den **Hanno und Ruth Roelin-Preis**, der alle zwei Jahre vom Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg (MPIA) vergeben wird, erhielt Prof. Dr. Claus Kiefer von der Universität Köln für sein Buch "Der Quantenkosmos. Von der zeitlosen Welt zum expandierenden Universum".

Aus der 86. Ordentlichen Mitgliederversammlung in Tübingen

Bei den Vorstandswahlen wurden Frau Susanne Hüttemeister (Bochum) als Rendantin und Herr Wolfgang Fiedler (Meiningen) als Vorstandsmitglied ohne Amt gewählt. Die Wahlbeteiligung lag dank der regen Nutzung der Briefwahl mit 328 abgegebenen Stimmen wieder in der gleichen Größenordnung wie im vergangenen Jahr.

Wahlen zum Vorstand 2014

Auf der nächsten Ordentlichen Mitgliederversammlung läuft die Amtszeit für den Präsidenten und den Vizepräsidenten aus. Sitzungsgemäss wurde eine Findungskommission damit beauftragt geeignete Kandidatinnen bzw. Kandidaten für die Ämter des Präsidenten bzw. der Präsidentin sowie des Vizepräsidenten bzw. der Vizepräsidentin vorzuschlagen. Diese Findungskommission wird nach der neuen Satzung von den drei Organen der Gesellschaft paritätisch besetzt. Die Mitgliederversammlung hatte in Tübingen Joachim Krautter und Christian Theis benannt, der Rat Deutscher Sternwarten wurde durch Wolfgang Hillebrandt und Klaus Werner vertreten und der Vorstand hatte Susanne Hüttemeister und Ralf-Jürgen Dettmar nominiert. Die Kommission schlägt Matthias Steinmetz (Potsdam) für das Amt des Präsidenten und Joachim Wambsgans (Heidelberg) für das Amt des Vizepräsidenten vor. Die Mitglieder können weitere Vorschläge bis zum **1. März 2013** bei der Rendantin einreichen. Dazu muss die schriftliche Einwilligung der Vorgeschlagenen vorliegen. Desweiteren

scheidet laut Satzung auch ein Vorstandsmitglied ohne Amt aus. Die Mitglieder sind aufgefordert, dem Präsidenten Kandidatenvorschläge für dieses Amt bis zum **1. März 2013** mitzuteilen. Dem Vorschlag muss eine Einverständniserklärung des Vorgeschlagenen beiliegen. Für die kommende Wahl ist auch wieder Briefwahl möglich.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Tübingen folgende Beitragsätze:

| | |
|------------------------|-----------|
| Regel-Mitgliedsbeitrag | 75,00 € , |
| DPG/DGG/EAS-Mitglieder | 60,00 € , |

Auf Antrag kann für Pensionäre/Rentner und für Studenten/Geringverdiener eine Beitragsermäßigung gewährt werden. Sie staffelt sich wie folgt:

| | |
|---------------------------|-----------|
| Pensionäre/Rentner | 50,00 € , |
| Studenten/Geringverdiener | 30,00 € . |

Sie haben sicherlich schon davon gehört, dass ab Februar 2014 als Beitrag zur Schaffung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums (Single Euro Payments Area, SEPA) die bisher üblichen Kontonummern und Bankleitzahlen zur IBAN verschmelzen. Entsprechend stellen wir für die Beitragsrechnungen ab 2014 die Abbuchungen auf das europaweit einheitliche SEPA-Basislastschriftverfahren um. Die von Ihnen bereits erteilte Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt. Dieses Lastschriftmandat wird durch Ihre Mandatsreferenz und unsere Gläubiger-Identifikationsnummer gekennzeichnet, die von uns bei allen Lastschrifteinzügen angegeben werden. Da diese Umstellung durch uns erfolgt, brauchen Sie nichts zu unternehmen.

Die Deutsche Bundesbank hat uns als Gläubiger-Identifikationsnummer die DE73ZZZ00001246657 zugewiesen. Ihre Mandatsreferenz ist Ihre Mitgliedsnummer.

Nur falls Ihre Bankverbindung sich geändert hat, bitten wir Sie um eine Mitteilung. Falls Sie Ihren Beitrag bisher noch nicht per Lastschrift einziehen lassen, aber ein Konto in Deutschland haben, bitten wir Sie, uns zur Erleichterung unserer Arbeit eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Den Vordruck finden Sie auf unserer Webseite.

Für Überweisungen, vor allem aus dem Ausland, gelten die folgenden Daten:

Kontoinhaber: Astronomische Gesellschaft
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC
bei der Sparkasse Bochum.

Neuaufgabe der Porträtgalerie

Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Astronomischen Gesellschaft sollte eine Neuaufgabe der Porträtgalerie erscheinen. Leider konnte dieses Ziel nicht erreicht werden, da nur ein kleiner Teil unserer Mitglieder ihre bibliographischen Angaben und Porträts geschickt hat. Deshalb haben wir die Frist noch einmal verlängert und bitten diejenigen Mitglieder, die ihre biographischen Angaben und Porträts noch nicht geschickt haben, dies umgehend zu tun. Wir benötigen folgende Angaben:

- Biographische Angaben für die Porträtgalerie
- ein druckfähiges Foto im Passbildformat
- eine aktuelle E-Mail-Adresse.

Mit der Zusendung eines Fotos geben Sie Ihr Einverständnis zum Druck. Das Bild kann elektronisch (mindestens 300 x 400 pixel) übermittelt werden. Es ist ebenfalls möglich ein Papierbild einzureichen. Es ist auch möglich, biographische Angaben ohne ein Porträt einzureichen. Auf den Webseiten der Astronomischen Gesellschaft finden Sie im Mitgliederbereich die älteren Ausgaben der Porträtgalerie.

<http://www.astronomische-gesellschaft.org>
Dort können Sie sehen, welche Angaben zur Person gemacht wurden. Bitte senden Sie Ihr Porträt und Ihre biographischen Angaben per Post oder per E-Mail bis zum **31. Januar 2014** an die Schriftführerin der AG. Postanschrift und E-Mail-Adresse der Schriftführerin finden Sie im Anhang dieses Rundbriefes.

Aus dem AK Astronomiegeschichte

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Bamberg plant der Arbeitskreis am 21./22. September 2014 ein Kolloquium zum Thema "Astronomie in Franken – Von den Anfängen bis zur modernen Astrophysik". Der Arbeitskreis beteiligt sich auch an der Tagung "Simon Marius und seine Zeit" am 20. September 2014 in Nürnberg. Weitere Informationen werden mitgeteilt unter:

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/events/akag-bamberg-2014.php>

Wegen Geschäftsaufgabe des Verlags Harri Deutsch wurde die Schriftenreihe „Acta Historica Astronomiae“ des Arbeitskreises ab Mitte 2013 von AVA – Akademische Verlagsanstalt mit Sitz in Leipzig übernommen. Als erster Band im neuen Verlag erschien:

Vol. 48: Tobias Mayers Beiträge zur Wissenschaft des 18. Jahrhunderts im Lichte neuerer Untersuchungen. Hrsg. von Erhard Anthes und Armin Hüttermann. Leipzig: AVA, 2013. 331 S., ISBN 978-3-944913-39-1, EUR 29,00

AVA hat auch die lieferbaren Bände aus dem Verlag Harri Deutsch übernommen. Das Verzeichnis dieser Bände, zum großen Teil mit Inhaltsverzeichnissen, und weitere Informationen über das neue Buch finden sich unter:

<http://www.univerlag-leipzig.de/article.html;categoryId,158>

Aus der EAS

Die European Week of Astronomy and Space Science, EWASS 2014, wird vom 30. Juni - 4. Juli 2014 in Genf in der Schweiz stattfinden. Informationen über die Tagung der EAS findet man auf der Webseite: <http://eas.unige.ch/EWASS2014>.

Allen Mitgliedern und Freunden der Gesellschaft wünschen wir im Namen des gesamten Vorstandes ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches und erfolgreiches Jahr 2014!

Mit herzlichen Grüßen

Andreas Burkert

Regina von Berlepsch

Alle Termine 2014 auf einen Blick

| | |
|--|-----------------------------------|
| Vorschläge für Highlight- und Review-Vorträge auf der Bamberger Tagung | 31. Januar |
| Vorschläge für Splinter-Meetings auf der Bamberger Tagung | 31. Januar |
| Kandidatenvorschläge für Vorstandsmitglieder | 1. März |
| RDS-Frühjahrssitzung, Heidelberg | 17. März |
| Mitgliedsbeiträge 2014 | März |
| Kandidatenvorschläge für den Ludwig-Biermann-Förderpreis | 31. März |
| Promotionspreis | 31. März |
| Bruno-H.-Bürgel-Preis | 31. März |
| Anmeldung zur Bamberger Tagung | 30. Juni |
| EWASS , Genf, Schweiz | 30. Juni bis 4. Juli |
| Anträge für AG-Reisebeihilfen für die Bamberger Tagung | 5. August |
| Jahrestagung in Bamberg AG 2014 | 23. bis 26. September 2014 |

Konten der Astronomischen Gesellschaft:
Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)
Kto.-Nr. 162 18-203, Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20,
Kto.-Nr. 333 410 41, Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01,
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**
innerhalb Deutschlands: Kto.-Nr. 334 215 53
bei der Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01. Bitte geben Sie
möglichst den Verwendungszweck an.

Internationale Daten des Arbeitskreis-Spendenkontos: IBAN:
DE37 4305 0001 0033 4215 53, BIC: WELADED1BOC.

Arbeitskreis Astronomiegeschichte
in der Astronomischen Gesellschaft:
URL: <http://www.astrohist.org>

Vorsitzende:

Dr. Anneliese Schnell
Institut für Astronomie, Universität Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
E-Mail: schnell@astro.univie.ac.at

AG-Kommission
Bildungsausschuss:

Vorsitzender:

Prof. Dr. Oliver Schwarz
Universität Siegen
Didaktik der Physik
Adolf-Reichweinstr. 2
57068 Siegen, Deutschland
Tel.: +49/(0)2 71 / 740-4168
E-Mail: schwarz@physik.uni-siegen.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:

Präsident:

Prof. Dr. Andreas Burkert
Ludwig-Maximilians-Universität München,
Fakultät für Physik
Scheinerstraße 1
81679 München, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 89 / 2180-5992
Fax: +49 / (0) 89 / 2180-6003
E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.de

Vizepräsident:

Prof. Dr. Matthias Steinmetz
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 331 / 7499-381
Fax: +49 / (0) 331 / 7499-267
E-Mail: vizepraesident@astronomische-gesellschaft.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister
Zeiss Planetarium Bochum
Castroper Straße 67
44791 Bochum, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 234 / 51-60641 Fax: +49 / (0) 234 / 51-60651
E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Dipl.-Phys. Regina v. Berlepsch
Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 3 31 / 74 99 348 Fax: +49 / (0) 3 31 / 74 99 216
E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger
Max-Planck-Institut für Astronomie
Königsstuhl 17
69117 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 6 221 / 5 28-379
E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Norbert Junkes
Max-Planck-Institut für Radioastronomie
Auf dem Hügel 69
53121 Bonn, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 228 / 525-399 Fax: +49 / (0) 228 / 525-229
E-Mail: njunkes@mpifr-bonn.mpg.de

Wolfgang Fiedler
Henfling-Gymnasium Meiningen
Moritz-Seebeck-Allee 1
98617 Meiningen, Deutschland
Tel.: +49 / (0) 3 693 / 8 46 10
E-Mail: wol.f@t-online.de